

	Ausbildungsnachweis / Training Record Nitrox 2* - für	
	Name, Vorname:	
	Anschrift	
	geboren am, in	

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die auf diesem Blatt vermerkten Daten über mich zum Zwecke des Ausbildungsnachweises gespeichert werden.

Datum _____ Unterschrift des Teilnehmers _____

Voraussetzungen & Formalien:

	Voraussetzung	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
	Nachweis von Brevet CMAS *** oder vergleichbar ^{1) 2)} und mind. 18 Jahre alt			
	Nachweis über Tauchtauglichkeit			
	Nachweis ausreichender Kenntnisse in 1. Hilfe			
	Aufklärung über Versicherungsmodalitäten durchgeführt			
	Vor der Brevetierung als Taucher der Leistungsstufe CMAS Nitrox 2 Stern muss der Bewerber ausreichende taucherische Erfahrung aufgrund von mindestens 50 Tauchgängen seit dem Logbucheintrag „CMAS Nitrox* beendet“ nachweisen, davon mindestens 4 innerhalb von 8 Wochen vor Beginn des Kurses.			
	Zusatzausrüstung: Stage / Ponyflasche, Reel (mindestens 40 Meter Länge), Hebesack, langer Mitteldruckschlauch (1,5 bis 2 Meter Länge), entsprechend geeignetes Tarierjacket, ausreichender Kälteschutz.			
	Anmeldung und Teilnahmebedingungen / Versicherungsmodalitäten, Ausbildungsrichtlinien und Sicherheitsstandards für den Tauchsport besprochen und durchgeführt. Der Teilnehmer wurde darüber informiert, dass die Ausbildung erst dann abgeschlossen ist, wenn er alle hier aufgeführten Punkte kann!			

1) = vergleichbar gemäß aktueller BARAKUDA Äquivalenzliste

2) = Vergleichbarkeiten mit Organisationen/ Brevets, welche nicht in der Äquivalenzliste aufgeführt sind, werden vom Tauchlehrer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Check der wichtigsten Übungen) durchgeführt.

3) = Die nachzuweisenden Fertigkeiten können anstelle der CMAS – Spezialkurse auch durch andere, angemessene Nachweise (z.B. Specialities anderer Organisationen oder umfangreiche Erfahrungen in den jeweiligen Fachbereichen) belegt und anerkannt werden.

Theoretische Ausbildung

	Übungsinhalte	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
1.0	Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit der sicheren Planung, Vorbereitung und Durchführung von Nitroxtauchgängen mit zwei Nitroxgemischen (Bottom- und Dekogas) einschließlich der Dekompression mit reinem Sauerstoff vertraut gemacht werden.			
1.1	Physiologische Aspekte			
1.2	Sauerstoff- und Stickstoffproblematik (MOD, CNS, OTU, EAD)			
1.3	Nitrox tabellen und -tauchcomputer			
1.4	CNS-, OTU-, Dekompressions- und Gasverbrauchs-Berechnungen für die Praxis und Run-Time- / Dekotabelle			
1.5	Tauchgangsplanung anhand von Computerprogrammen. Gesetzliche Grundlagen			
1.6	Gasmanagement			
1.7	Notwendige Zusatzausrüstung (z.B. Reel, Hebesack, Kälteschutz) und deren Konfiguration und Handhabung			

	Übungsinhalte	Datum	Unterschriften	
	Theorieausbildung abgeschlossen: Prüfungsinhalte: Beantwortung eines vom Ausbilder vorgelegten CMAS Germany-Fragebogens zu den vermittelten Lehrinhalten. Dauer der schriftlichen Prüfung und die Bestimmungen über das Bestehen der theoretischen Prüfung sind auf dem Fragebogen angegeben.			

Ausbildung mit DTG-Ausrüstung

	Übungsinhalte	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
2.0	Es sollen bekannte und dem Tiefenbereich des eingesetzten Nitroxgemisches entsprechende Gewässer ausgesucht werden. Es sollen möglichst keine Tauchgänge bei Strömung, bei unzureichenden Sichtverhältnissen und keine Dekotauchgänge durchgeführt werden.			
2.1	20 Minuten Zeitschnorcheln mit voller Ausrüstung (inkl. Zusatzausrüstung) unter Zurücklegung einer Strecke von mindestens 500 Metern.			
2.2	In voller Ausrüstung (inkl. Zusatzausrüstung) mit herausgenommenen Atemregler 15 Meter bis zum Partner tauchen, wechseln auf die Luftversorgung des Partners, unter Verwendung der Luftversorgung des Partners 3 Minuten weitertauchen			
2.3	Wechsel vom Bottom- auf den Dekomix, dabei korrektes Bedienen des Ventils und richtige Schlauchführung des Lungenautomaten			
2.4	Gerät im Wasser an- und ablegen			
2.5	Stage im Wasser an- und ablegen			
2.6	Ventile öffnen und schließen			
3.1	Tauchgang: 20-40 Meter Tiefe im Salz- bzw. 20-30 Meter Tiefe im Süßwasser / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 1 Taucher und Tauchlehrer.			
3.2	Wechsel auf die eigene alternative Luftversorgung und zurück, dazwischen Schließen und Öffnen des Ventils der nicht benutzten Luftversorgung. Der Wechsel von einer Luftversorgung auf die andere soll auch umgekehrt durchgeführt werden, damit auch die Erreichbarkeit des anderen Ventils gewährleistet ist (Ventilmanagement).			
3.3	Tauchgang: 20-40 Meter Tiefe im Salz- bzw. 20-30 Meter Tiefe im Süßwasser / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 1 Taucher und Tauchlehrer.			
3.4	Hebesack aus einer Tiefe von 15-20 Metern an die Wasseroberfläche aufsteigen lassen, dabei darf die Schwankung der Tauchtiefe maximal ± 2 Meter betragen. Der Hebesack muss dabei so gefüllt werden, dass er den Taucher auf der vorgegebenen Tiefe hält.			
4.1	Tauchgang: 20-40 Meter Tiefe im Salz- bzw. 20-30 Meter Tiefe im Süßwasser / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 1 Taucher und Tauchlehrer.			
4.2	Stage an Boot bzw. Plattform an- und ablegen			
5.1	Tauchgang: 20-40 Meter Tiefe im Salz- bzw. 20-30 Meter Tiefe im Süßwasser / mindestens 15 Minuten Dauer / mindestens 2 Taucher und Tauchlehrer.			
5.2	Während des Tauchganges mindestens 5 Minuten aus dem Atemregler des Partners atmen.			
5.3	In 15 Metern Tiefe für mindestens 2 Minuten ohne Flossenbenutzung den Schwebestand halten.			

Brevetierung:

	Abschluss	Datum	Unterschriften	
			Kursteilnehmer	Ausbilder
	Theorieausbildung bestätigt			
	Praxisausbildung abgeschlossen: Der Ausbilder stellt durch Auswertung der schriftlichen Prüfung und Anleitung und Überwachung der Übungen im Rahmen der Praxisausbildung fest, ob der Bewerber das jeweilige Kursziel erreicht hat. Der Ausbilder bespricht mit dem Bewerber regelmäßig während und abschließend zum Ende des Kurses den aktuellen Leistungsstand in Theorie und Praxis.			
	Abnahmekarte (CMAS ID Card) ausgefüllt und unterschrieben			